



Das Klimaschutzpaket und seine Auswirkungen auf den Wirtschaftsstandort Deutschland

Montag, 11. November 2019, 17:00 bis 21:00 Uhr
Müllverbrennungsanlage Kiel (MKV), Konferenzbereich
Theodor-Heuss-Ring 30, 24114 Kiel | www.mvkiel.de

Der Entwurf des Klimaschutzprogramms der Bundesregierung ist auf ein geteiltes Echo gestoßen: Die Befürworter_innen halten die Verabschiedung des Klimaschutzgesetzes für einen großen Wurf. Kritiker_innen bezweifeln hingegen, dass Deutschland seine Klimaziele für 2030 mit den derzeitigen Maßnahmen erreichen wird, wofür beispielsweise ein höherer CO₂-Preis notwendig wäre. Zudem kritisieren Wissenschaftler_innen und Branchenvertreter_innen, dass das hohe CO₂-Einsparpotenzial in der Abfall- und Kreislaufwirtschaft unterschätzt wird. Im Entwurf der Bundesregierung findet es keine Erwähnung.

Wie lässt sich das Klimapaket aus ökonomischer Sicht beurteilen? Wie effizient sind die Maßnahmen? Und welche Auswirkungen haben sie auf die deutsche Wirtschaft, insbesondere in einer sich eintrübenden Konjunktur? Wir wollen an diesem Abend mit hochkarätigen Experten darüber diskutieren, welche Herausforderungen der Klimawandel in der Wirtschaft mit sich bringt, welche Chancen im Umbau unserer industriellen Strukturen insbesondere in der Kreislaufwirtschaft liegen und an welchen Stellen das Klimaschutzprogramm ergänzt werden sollte.

Vor der Veranstaltung bieten wir eine Betriebsführung durch die Müllverbrennungsanlage in Kiel an, die als eine der emissionsärmsten Anlagen für thermische Abfallverwertung in Deutschland gilt.

Wir laden Sie herzlich ein, aktiv mitzudiskutieren und freuen uns über Ihre Anmeldung!

Das Klimaschutzpaket und seine Auswirkungen auf den Wirtschaftsstandort Deutschland

Programm

11. November 2019 | 17:00 bis 21:00 Uhr

- 17:00 Uhr **Betriebsführung durch die Müllverbrennungsanlage Kiel**
Bitte vorher anmelden bei Frau Harm unter diane.harm@mvkiel.de oder telefonisch unter 0431-26095-2311.
- 18:00 Uhr **Eintreffen am Veranstaltungsort & Imbiss**
- > *Begrüßung*
- 19:00 Uhr **Dr. Dietmar Molthagen**
Leiter des Julius-Leber-Forums der Friedrich-Ebert-Stiftung
- Ralph Müller-Beck**
Staatssekretär a.D., Geschäftsführer WiPoli – Internationale Wirtschafts- und Politikberatung, Kiel
- > *Keynote*
- 19:15 Uhr **Prof. Dr. Gabriel Felbermayr**
Präsident des Instituts für Weltwirtschaft, Kiel
- > *Impulse, Podiumsdiskussion und Diskussion mit dem Publikum*
- 19:40 Uhr **Peter Kurth**
Präsident des Bundesverbandes der Deutschen Entsorgung-, Wasser- und Rohstoffwirtschaft e.V., Berlin
- N.N.**
Vertreter_in eines Unternehmens der Kreislaufwirtschaft
- Moderation:*
Ralph Müller-Beck
- > *Zusammenfassung und Ausblick*
- 20:50 Uhr **Ralph Müller-Beck**

> Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns, wenn Sie sich an der Diskussion aktiv beteiligen.
Bitte melden Sie sich bis zum 07.11.2019 verbindlich an per E-Mail (hamburg@fes.de).

Veranstaltungsort: [Müllverbrennungsanlage Kiel \(MVK\) | Konferenzbereich | Theodor-Heuss-Ring 30, 24114 Kiel](#)
Weitere Informationen: Julius-Leber-Forum der Friedrich-Ebert-Stiftung
Rathausmarkt 5, 20095 Hamburg | Franziska Bongartz | Tel.: 040/325874-25

Der Managerkreis der Friedrich-Ebert-Stiftung ist ein Forum für den Meinungsaustausch zwischen Entscheidungsträgern aus Wirtschaft und Politik.
Er will dazu beitragen, den Dialog zu vertiefen und gemeinsam Lösungsansätze zu finden.

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung wenden Sie sich bitte vorab an uns. Reisekosten sind von den Teilnehmer_innen selbst zu tragen.
Wir bitten um Verständnis, dass wir am Veranstaltungstag nur Personen einlassen können, die sich vorher angemeldet haben.

